

Jordanien vermittelt Treffen Fatah-Hamas

Amman/Gaza/Jerusalem. Zur Beilegung des Machtkampfes zwischen der Hamas und der Fatah unternimmt Jordanien einen Vermittlungsversuch. Ministerpräsident Maruf al Bachit lud seinen palästinensischen Kollegen Ismail Hanija von der Hamas-geführten Regierung sowie Präsident Mahmud Abbas von der Fatah zu Versöhnungsgesprächen nach Amman ein, wie die amtliche jordanische Nachrichtenagentur Petra am Montag meldete. Israel will indes als »Geste des guten Willens« in den nächsten Tagen möglicherweise einige palästinensische politische Gefangene freilassen. Regierungschef Ehud Olmert habe am Sonntag über diese Möglichkeit gesprochen, sagte ein Regierungsvertreter in Jerusalem. Bislang galt die Freilassung des israelischen Soldaten Gilad Schalit, der im Juni in der Nähe des Gazastreifens entführt worden war, als Voraussetzung für die Haftentlassung palästinensischer Gefangener. Das hatte Ehud Olmert noch am Samstag bei einem Treffen mit Palästinenserpräsident Mahmud Abbas in Jerusalem erklärt.

(AP/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/78924.jordanien-vermittelt-treffen-fatah-hamas.html>